



Ein Ort des Gebets im Herzen der Stadt

Mit großer Dankbarkeit teilen wir mit Ihnen die Freude über die (erneute) Aufnahme unserer Gemeinschaften von Jerusalem durch die Kirche von Rom, mit weitem Herzen, voll mütterlicher Zuwendung. Kardinal Agostino Vallini hat in dem gerade zu Ende gegangenen Jahr der Barmherzigkeit uns die Kirche **San Sebastiano al Palatino** anvertraut, auf den von uns geäußerten Wunsch hin, von den Möglichkeiten der Ausbildung profitieren zu können, die sich in Rom auf einmalige Weise bieten. In diesem Jahr werden dort nun 4 Schwestern leben, studieren und beten.

San Sebastiano - Kirche, Pfarrhaus und Garten - erhebt sich auf dem Palatin und damit auf dem ältesten Boden der Stadt, auf dem Tempel des Sol Invictus, den Kaiser Elagabal Severi Anfang des 3. Jh. bauen ließ. Seit dem 11. Jh. ist dieser Ort, Zeuge des Martyriums des Hl. Sebastian, Stätte des bebediktinischen Mönchtums gewesen, bevor er für den Orden der Franziskaner wichtig wurde.

Direkt am Forum, wo sich die Touristenströme bewegen, zwei Schritte vom Kolosseum entfernt und der Metro ... herrscht Stille! Eine hervorragende Atmosphäre, um zu studieren. Zugänglich ist das Gelände über die via San Bonaventura. Durch das Tor hindurch gelangt man in einen Garten, bunt und duftend, je nach Jahreszeit anders, wie in eine Sakristei, die durch ihre Stille und ihren Duft für das Gebet bereit macht.

Msgr Gianrico Ruzza, der zuständige Weihbischof für das Zentrum von Rom, hat am 29. September der Eröffnungsmesse vorgestanden: am Fest der Heiligen Erzengel hat er uns

eingeladen, hier an diesem Ort "ein betendes Herz im Herzen der Stadt" zu sein und hier "die Schönheit und Freude, die Offenheit und die Liebe des Vaters zu teilen, die uns durch Jesus Christus zuteil geworden ist". Möge uns Gott geben, dass wir dieses Geschenk empfangen und teilen können.

Seien Sie herzlich willkommen, wenn Sie in Rom unterwegs sind!



Gebetszeiten

Die Kirche ist von montags bis freitags für folgende Gebetszeiten geöffnet:

17.00 Uhr Eucharistische Anbetung

18.00 Uhr Vesper

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntags:

ab 15.30 Uhr Eucharistische Anbetung

17.30 Uhr Heilige Messe

Unseren Wüstentag halten wir am Samstag, so dass keine Gebetszeiten stattfinden.